



Schreiben der Gemeinde Selmsdorf an den Ministerpräsidenten verschollen

Auf der Gemeinderatssitzung in Selmsdorf am gestrigen Abend (26.1.2012) stand wieder einmal das Thema Luftmessstation auf der Tagesordnung. Die Gemeinde hatte ja mehrheitlich ebenso wie der Kreistag in Grevesmühlen die Wiedereinrichtung einer Luftmessstation gefordert. Das dafür zuständige LUNG lehnt dies ab.

Wir vermuten, dass nachdem im Jahr 2000 der bundesweit höchste Ozonwert gemessen wurde, in der Nähe der landeseigenen Deponie Messungen, die wohlmöglich noch mehr negative Schlagzeilen liefern, nicht mehr erwünscht sind.

Da es hier vermutlich eher um politische als um sachliche Entscheidungen geht, formulierte die Gemeinde Selmsdorf im September 2011 einen [Brief](#) an den Ministerpräsidenten Selloering, in dem sie um seine Unterstützung in dieser Angelegenheit bat.

Dieser Brief wurde der Gemeinde in seiner Bau und Umweltausschusssitzung am 13.10.2011 zur Unterschrift vorgelegt. Da bei den Mitgliedern die Ansicht aufkam, dass alle Gemeindevertreter dieses Schreiben unterschreiben sollten, nahm ein Mitglied das Schreiben mit. Von diesem Zeitpunkt verliert sich die Spur des Briefes.

Der Brief sei verschollen, so der Vertreter des Amt Schönberger Land.

Auf der gestrigen Sitzung wurde nun erneut der Brief unterschrieben und (hoffentlich) abgeschickt.

Wer hat ein Interesse daran, einen Brief an den Ministerpräsidenten zu verhindern, der die Hilfe in Sachen Luftmessstation zum Inhalt hat. Will auch ein Gemeindevertreter die Messstation verhindern?

Ein unglaublicher Vorgang....